

wir vnser uffgelegte sorgfeldigkeit vnser furstlichen stands vnde wirde, douor zcu sorgen, das die vnsern in eintracht vnde guter handelunge vnder vnsern flogeln heylsamlich libs vnde guts zcu gedyunge gemeynes vnde sunderlichen guts leben mogen, furgewant, hant angelegt vnde die gebrechen alle deß rats, der amptlute der stad, der hantwerger, der gemeynen burger vnde ander, die sich deß angenommen haben, gnuglich vorhort vortzeichent genommen, dieselben vortzeichnungen alle mit vlisse lassen lesen vnde nortturfftiglich gemarcket vnde betracht, vnnde haben bewilligung halben derselbigen vnser burger die sache mechtiglich uff vns genommen zcu scheiden, ordenunge vnde ussetzunge zcu geben, domitte die dinge aller zcu besserem wesen kommen vnde der zcukumfftige schade vorwart mag werden. Vnnde noch vlissiger vormerckunge vnde uffsehunge, auch merglicher vorbetrachtunge mit zcymlichen vorgehaldem rate haben wir die egnanten sperrunge, zcweytracht vnde gebrechen vffgehebt, weggelegt vnde bericht vnde den burgern vnser stat Dreßden im besten eyne ordenunge vnde schickunge gegeben, wie sie eynen rat in vnser stat bey yn diß nehstkunfftig iar vnde forder zcukunfftiglich vnde ewiglich kyesen vnde welen, vnde wie die andern sich gein dem rate halden, auch wie sich der rath in seynem wesen kein den amptluten vnde der gemeyne halden sollen, hebin solche irrunge uff, gebin yn solche ordenunge hirmitt geinwertiglich in crafft diß vnser furstlichen schydes also hirnoch folget. Zeum ersten sal eß mit der kore vnde welunge deß rats zcukunfftiglich also gehalten werden. Der rat, der dißs iar gesessin hat, sal eintrechtiglich ader noch der meysten stymme zcu regirunge vnde vorwesunge deß nehst insteenden iars noch yren besten gewissen bey den eyden, domitte sie vns vorpflichtet sint, zcehen redeliche manne vnde vnder den eynen zcu burgermeister kyesen vnde benennen, vnde wenne die irwelten von vns bestetiget vnde gesatzt sint, so sollen sie vndir yn zewene kemmerer vnde ander notturfftige amptlute kyesen. Sie sollen doruber zewene vndir yn zcu scheppen kyesen, die do aller ire lebetage scheppen sein vnde bliben sollen, vnde der burgermeister sal der eyner sein, vnde dorzcu sollen sie uß der gemeyne funff ander redeliche menner kiesen, die das iar uß scheppen sein sollen vnde der kore halbin nicht lenger. Vnde wenne das iar uß ist, so sal der selbige rath forder acht redeliche vornunfftige vnde vnbeschulden lwte an ere vnd rechte vnde vnder den eynen zcu eynem burgermeister kiesen vnd welen vnde zcu den achten zewene ires rats geben, an den sie sich, was bey yn gescheen ist, irlernen vnde vnderwysunge nemen mogen; vnde wenne die von vns bestetigung irlanget vnde nydder gesessen sein, so sollen sie vndir sich kemmerer vnde ander amptlute kyesen, sie sollen auch vndir sich zewene scheppen zcu den vorigen zween scheppen deß vorigen rats kysen, vnder den der burgermeister eyner sein sal, die alle ire lebetage scheppen sein vnde bliben sollen; vnde doruber sollen sie drey ander vß der gemeyne kyesen vnde welen, die das iar obbir vnde nicht lenger der kore halben scheppen sein sollen. Vff das dritte iar sal der ander rath abbir acht gute frome vnbeschulden redeliche menner kiesen vnde welen vnde uß yn zewene dor zcu gebin vnde vnder den allen eynen zcu burgermeister irwelen; vnde wenne sie bestetigung von vns irworben haben, sollen sie vnder sich kemmerer vnnde annder amptlute welen, sie sollen auch dry uß yn, vnder den der burgermeister